Inhalt

Vorwortvon Jürgen Wechsler und Andreas Weidemann	. 7
Nürnberger Spezialitäten	
Horst Klaus Gewerkschaften in Nürnberger Metallbetrieben 1945-1983	10
Barbara Wittmann Unser Haus – das Gewerkschaftshaus	31
Paul Ruppert Die BRV-Info Einschätzung und Bedeutung für die Gewerkschaftsarbeit und die Kampfkraft der IG Metall Nürnberg	35
Paul Ruppert Nürnberger Tand	39
Horst Klaus Die Nürnberger Zweiradindustrie Eine Branche nach 1945, die es heute nicht mehr gibt	46
Nürnberger Gewerkschafts-Geschichte: erlebt und erzählt	
Horst Klaus Gewerkschaftsakteure Jean Inselsberger 50 Otto Kraus 51 Hans Perl 56 Karl Schmidbauer 57 Walter Ranzenberger 62	50
Horst Klaus Arbeit – Frieden – Menschenwürde Ein politischer Lebenslauf	65

Zwischen Stadt, Land und Kriegseindrücken – Eine Kindheit in Schlesien 65 | Kurze Lehre und Flucht 69 | Ankunft in Nürnberger Bunkern: die Lehrzeit 71 | Als Genosse, Streikposten und Jugendvertreter 75 | Restauration auf der Tagesordnung 77 | Auseinandersetzungen um Remilitarisierung und Betriebsverfassung 80 | Der '54er Streik 82 | Paulskirchenappell und Betriebsratsarbeit 84 | »Völker singen – Völker tanzen«: der IG Metall Jugendchor 86 | Jugendsekretär 87 | Kampf gegen die Atombewaffnung 89 | Jugendarbeit *15 Jahre nach dem Zusammenbruch« 91 | Ostermärsche 1961-1964: durch Felder, Wälder und Wiesen 94 | Betriebsnahe Bildungsarbeit 98 | Studienfahrten der Gewerkschaftsjugend 99 | Kampf gegen die NPD 100 | Notstand der Demokratie 101 | Parteiordnungsverfahren 105 | Der letzte Ostermarsch der Atomwaffengegner 107 | Jugendarbeit im IG Metall-Vorstand – »Opas Berufsbildung ist tot« 108 | Gegen Krieg und Faschismus 111 | Internationaler Austausch – mit Haken 112 | Jugendarbeit 1970/71 – Einflüsse der antiautoritären Bewegung 114 | Betriebsverfassungsgesetz '72 und der Tod Otto Brenners 115 | *Aufgabe Zukunft: Qualität des Lebens« 118 | Zweite Israel-Delegation 118 | *Jede junge Stimme



macht die Jugend stärker« 120 | Moskau drei Jahre später 122 | Rückkehr nach Nürnberg als 1. Bevollmächtigter 123 | Arbeitslosigkeit und Angriffe auf die soziale Sicherung 128 | Reform der Industriegesellschaft – Mitbestimmung 130 | Tarifpolitik: früher Start in die 35-Stunden-Woche 134 | Wehrtechnische Betriebe« und gewerkschaftliche Friedenspolitik 136 | Beitragsaktion 138 | Strauß & Co: Angriffe auf die Gewerkschaften 139 | »Der Bayernmonat muss weg« 144 | Technischer Wandel – Sicherheit der Arbeitsplätze 147 | Nachrüstung – Konflikt um den Krefelder Appell 148 | Widerstand gegen Sozialabbau – Humanisierung der Arbeit 151 | Aktualität der Einheitsgewerkschaft – Kontroverse um Arbeitszeitverkürzung 153 | Bruch der soziallberalen Koalition – »Wehret den Anfängen« 155 | »Jeder Tag muss ein Antikriegstag sein« 157 | Auftakt zur 35-Stunden-Woche 160 | Nachfolge von Georg Benz – erneuter Abschied aus Nürnberg 160

Paul Ruppert

Leben für die Zukunft	164
Ein politischer Lebenslauf	
Kindheit: gute Erinnerung an eine schwierige Zeit 164 Lehrzeit für ein ganzes Leben 165 Der Bayernstreik 167 Familie und Betriebsrat 169 Stationen: SPD – DGB – Meister 170 Wachstumsjahre – bis zur Betriebsschließung 171 Einstieg in die Verwaltungsstelle 174 Bewegte Zeiten – in Politik und Betrieb 176 Die Front der Arbeitgeber – Angriffe auf die Mitbestimmung 177 Führungswechsel in der Verwaltungsstelle 188 Ende der Ära Brandt – Gewerkschaftsarbeit unter Krisenbedingungen 189 Starke IG Metall – aber beginnender Niedergang der Nürnberger Metallindustrie 191 Oft unterschäzt: sozialpolitische Interessenvertretung 193 Große Schuhe, die mich da erwarteten 194 Antwort auf die Krise: 35-Stunden-Woche 195 Devise: Weitermachen 196	
Aktiv und engagiert: auch und besonders im Detail	
Horst Klaus	
Bildungsarbeit der IG Metall Nürnberg	197
Horst Klaus	
Die Anfänge gewerkschaftlicher Jugendarbeit	207
Barbara Wittmann	
Gewerkschaftsarbeit mit und von Frauen	213
IG Metall Nürnberg	
Entwicklung der Betriebsratswahlen von 1950 bis 1984	
in der Verwaltungsstelle	216
IG Metall Nürnberg	
Vertrauensleutearbeit in der Verwaltungsstelle	224
IG Metall Nürnberg	
Auszüge aus den Geschäftsberichten (1948-1983)	229
A	
Anhang	
Führende Funktionäre der IG Metall Nürnberg	288
Beschäftigte der IG Metall-Verwaltungsstelle Nürnberg	293
Chronologie: Von der Aufbauperiode nach dem Zweiten Weltkrieg zum Strukturwandel n den 1980er Jahren	
Beschlagnahme der Vertreterliste 1958	302